

sagt man, er giebt seiner Tochter ein aufgemachtes Bette mit.

Madbeere, st. Himbeere führt Bergm. an; vielleicht soll es Mahlbeere heißen.

maddern, sich, st. sich martern, bemühen, beschäftigen: aber es wird hauptsächlich nur bey schmutzigen oder schmierigen Sachen gebraucht.

mächtig bezeichnet zuweilen 1) das Widerliche z. B. diese Speise schmeckt mächtig, oder jener Mensch ist mir mächtig; 2) das Große wo keine eigentliche Macht ist z. B. das ist ein mächtiges oder ein mächtig großes Fuder.

mäckeln d. i. tadeln, Fehler auffuchen.

Mäckler, der, ist 1) ein Tadler, 2) wie in Deutschl. ein Unterhändler der Kaufleute, welcher den Wechselkurs bestimmet u. d. g.

Mädchen, das, sagt man häufig st. Magd.

Mälzlis, das, d. i. ein Gemälze, was auf einmal zu Malz gemacht wird.

Magazin, das, heißt zuweilen auch ein Behältniß im Reisewagen wo man etwas verwahren kan.

Mahlbeere, die, st. Himbeere.

Mahr, der, st. Alp.

Mahrlocke, die, d. i. ein verworrener und verwachsener Haarzopf, Weichselzopf.

Majeschtät, die, st. Majestät. selt. und pöb.

Major, der, sagt man hier durchgängig st. Oberstwachmeister, malz